

Politische Rechte

Ersatzwahl vom 10. Juni 2018 von 1 Richter oder Richterin des Zivilkreisgerichts Basel-Landschaft West für den Rest der Amtsperiode vom 1. April 2018 bis 31. März 2022; Erwerbung

- Das Ergebnis der Ersatzwahl vom 10. Juni 2018 von 1 Richter oder Richterin des Zivilkreisgerichts Basel-Landschaft West für den Rest der Amtsperiode vom 1. April 2018 bis 31. März 2022 vom 10. Juni 2018 wird für gültig erklärt. Keine der kandidierenden Personen oder Dritte haben das absolute Mehr von 10'104 Stimmen erreicht. Landeskanzlei Basel-Landschaft

Nachwahl von 1 Richter oder Richterin des Zivilkreisgerichts Basel-Landschaft West für den Rest der Amtsperiode vom 1. April 2018 bis 31. März 2022; stille Wahl

- Nachdem die Zahl der Vorgeschlagenen der Zahl der zu Wählenden entspricht, ist für den Rest der Amtsperiode bis 31. März 2022 in stiller Wahl gewählt:
Zivilkreisgericht Basel-Landschaft West
Fabia Spiess, 1987, Reinach, neu.
- Die auf den 23. September 2018 angesetzte Urnenwahl wird widerrufen.
- Allfällige Beschwerden gegen die Gültigkeit dieser Wahl sind gemäss § 83 Absatz 3 des Gesetzes vom 7. September 1981 über die politischen Rechte innert 3 Tagen seit der Veröffentlichung des Ergebnisses, d.h. bis Montag, 2. Juli 2018, dem Regierungsrat **eingeschrieben** einzureichen.
Landeskanzlei Basel-Landschaft

Ersatzwahl von 1 Präsidentin oder Präsident (100%) des Zivilkreisgerichts Basel-Landschaft West für den Rest der Amtsperiode vom 1. April 2018 bis 31. März 2022

- Die **Ersatzwahl** von 1 Präsidentin oder Präsident (100%) des Zivilkreisgerichts Basel-Landschaft West für den Rest der Amtsperiode vom 1. April 2018 bis 31. März 2022 wird auf den **23. September 2018** angeordnet.
- **Wahlvorschläge** (Dokumente unter <https://www.baselland.ch/themen/p/politische-rechte/wahlen/wahlvorschlaege> erhältlich) können bei der Landeskanzlei, Rathausstrasse 2, in 4410 Liestal **bis Montag, 6. August 2018, 17.00 Uhr**, eingereicht werden. Später eingehende Wahlvorschläge werden nicht berücksichtigt.
Gemäss § 33 Abs. 1 und 2 des Gerichtsorganisationsgesetzes (GS 34.0161, SGS 170) sollen **Richterinnen und Richter** über **Fachkenntnisse** verfügen, die für die Rechtsprechung des Gerichts, dem sie angehören, erforderlich sind. **Präsidi** und **Vizepräsidien** müssen eine **abgeschlossene rechtswissenschaftliche Ausbildung** besitzen.

- Eine allfällige **Nachwahl** wird auf den **25. November 2018** angeordnet. **Wahlvorschläge** für diese Nachwahl können **bis Montag, 1. Oktober 2018, 17.00 Uhr**, eingereicht werden. Später eingehende Wahlvorschläge werden nicht berücksichtigt.

Landeskanzlei Basel-Landschaft

Erwahrung der Volksabstimmung vom 4. März 2018

Der Bundesrat hat die Ergebnisse der eidgenössischen Volksabstimmung vom 4. März 2018 erwahrt. Der Erwahrungsbeschluss wird demnächst im Bundesblatt veröffentlicht. Gemäss Artikel 14 Absatz 3 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte (SR 161.1) können die für diese Volksabstimmung benützten Stimmzettel somit vernichtet werden.

Schweizerische Bundeskanzlei, Sektion Politische Rechte

Landratsbeschlüsse, rechtskräftig

Nachdem innert der verfassungsmässigen Frist keine Abstimmungsbegehren eingereicht worden sind, hat die Landeskanzlei am 22. Juni 2018 folgende im Amtsblatt vom 26. April 2018 publizierten Landratsbeschlüsse als rechtskräftig erklärt:

- Änderung des Bildungsgesetzes: Schulsozialarbeit auf der Primarstufe und Übertragung von Schulsozialarbeit (2017-297)
- Totalrevision des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes (2017-384)
- Sek-II-Schulen Polyfeld 1 Muttenz; Nachnutzung ehemalige Fachhochschul-Gebäude; Gesamtanierung und Umbau Gründenstrasse 40, 42 und 44 in Muttenz; Verpflichtungskredit (Projektierung) (2107-347)

Landeskanzlei Basel-Landschaft